

24. April 2013

VdF-Camps für die Stars von morgen

- * **40 Starcamps 2013**
- * **Erstes Camp für Mädchen in Graz**
- * **Bundesliga-Profis sind zu Gast**

Die Erfolgsstory geht auch 2013 weiter. Die VdF veranstaltet in den Sommerferien insgesamt 40 Starcamps für Kinder, erstmals gibt es heuer in Graz sogar ein eigenes Camp für Mädchen. 1300 Fußball begeisterte Kinder zwischen 7 und 14 Jahren werden erwartet und von ausgebildeten Trainern in ganz Österreich betreut.

Vorbild

Die Camps stehen im Jahr 2013 unter der Schirmherrschaft des Mainz-Legionärs und Nationalteamspielers Julian Baumgartlinger. Er selbst wurde einst als 10-jähriger Bub im Rahmen eines Camps in Untersiebenbrunn entdeckt. "Ich war mit meiner Familie in der Gegend auf Urlaub und habe dann einfach gemeinsam mit einem Schulfreund teilgenommen." Baumgartlinger nahm in der Fußball freien Zeit im Sommer regelmäßig an Camps teil, hatte dabei Trainer wie Heinz Peischl oder Robert Sara. "Du entwickelst dich extrem weiter, weil du auch andere Burschen triffst als jene aus deinem Verein. Ich kann diese Camps nur empfehlen, weil man auf den Geschmack kommt, und so manches Talent schafft dann wirklich den Sprung zum Profi."

Diese zwei Formen von Camps werden angeboten:

- 1.) Das **Tagescamp**: Von Montag bis Freitag, jeweils von 9 bis 17 Uhr. Kostenpunkt: 99 Euro
- 2.) Das **Nächtigungscamp**: Von Sonntag (18 Uhr) bis Freitag (13 Uhr). Kostenpunkt: 149 Euro.

Die Teilnehmer werden jeweils mit einem Fußball, einer Trinkflasche und einem Starcamp T-Shirt ausgerüstet.

Highlights

Ein Fixpunkt in jedem Camp ist der Besuch von zumindest einem aktuellen Bundesligaspieler, der Tipps und Tricks verraten und die Autogrammwünsche der Stars von Morgen erfüllen wird. Manuel Ortlechner (Austria), Michael Liendl (WAC), Christian Gratzei und Ferdinand Feldhofer (Sturm Graz) oder Franz Schiemer (Salzburg) haben ihr Kommen schon zugesagt.

Die Rolle der VdF

Indirekt werden die Camps von den Bundesliga-Kickern selbst veranstaltet, weil die Fußballer-Gewerkschaft ihre Interessens-Vertretung ist und die soziale Verantwortung auch wahrnehmen möchte. Die Philosophie der VdF ist, dass die Spieler ihr Können und Wissen an die Talente weiter geben und als Idole den jungen Burschen und Mädchen im direkten Kontakt auch zur Verfügung stehen und ihnen einen Einblick in den Beruf des Fußballers gewähren.

Die VdF hält insgesamt 30 Camp-Plätze für bedürftige Kinder frei, die vom Roten Kreuz in ganz Österreich ausgewählt werden.

Fair Play

Im Rahmen jedes Camps wird auch ein Vertreter der Organisation FARE eingeladen. Im sportlichen Kontext wird den Kindern und Jugendlichen das Thema Anti-Rassismus näher gebracht.

Anmeldungen und weitere Informationen auf www.starcamps.at .

